

Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Donaunraumstrategie

Prioritätsbereich PA 1a - Wasserstraße

DI Markus Simoner
Leiter der Abteilung W2 Schifffahrt – Nautik und Technik
Linz, 29. November 2023

Die Donau – ein multifunktionales & internationales System



Ziele Donauschifffahrt & Umwelt:

- Stärkung der **Wettbewerbsfähigkeit, Dekarbonisierung**, Steigerung **Klimaresilienz** der Wasserstraße
- **Schutz** und Verbesserung des **Flussökosystems** Donau/March/Thaya und Erhalt der **Artenvielfalt**
- Integrativer & internationaler Ansatz notwendig

EU Strategie für den Donaauraum

Donauschifffahrt (PA 1a) – Thematische Schwerpunkte verankert in Arbeitsgruppen

Sechs Themenbereiche – sechs Aktionen – sechs Arbeitsgruppen



Aktion 1: Verbesserung der Wasserstraßen- und Hafeninfrastruktur und -verwaltung



Aktion 2: Geschäftsentwicklung fördern



Aktion 3: Flottenmodernisierung vorantreiben



Aktion 4: Weitere Einführung und Verbesserung der elektronischen Binnenschifffahrtsinformationsdienste



Aktion 5: Verbesserung der Qualität von Bildung und Arbeitsplätzen



Aktion 6: Vereinfachung, Harmonisierung und Digitalisierung administrativer Prozesse

Aktion 1: Verbesserung der Wasserstraßeninfrastruktur



- Starke **Partnerschaft und Zusammenarbeit** zwischen Wasserstraßenverwaltungen und Interessengruppen
 - EUSDR PA1a Kooperation mit anderen Ministerien und Prioritätsbereichen
- Definition **gemeinsamer Serviceniveaus** und **Arbeitspläne**
 - Fairway Rehabilitation and **Maintenance Masterplan** und Danube Ministerial Conclusions
- Fördern einer **proaktiven Wasserstraßeninstandhaltung** auf nationaler Ebene
- **Fördern von guten Praktiken für integratives Flussraummanagement**
 - Beiträge zur Erneuerung der Gemeinsamen Erklärung zur Binnenschifffahrt und ökologischen Nachhaltigkeit im Donaueinzugsgebiet („**Joint Statement**“)
- **Gemeinsame Umsetzungsprojekte**
 - FAIRway Danube 2 Projekt

FAIRway Danube 2 Projekt

- Testen und validieren von innovativen **Maßnahmen zur Erhöhung der Resilienz gegen Niedrigwasser & Anpassung an Klimawandel – flexible Infrastrukturelemente**
- **Monitoring ausgewählter Parameter des (guten) Navigationsstatus** gemäß den Anforderungen der TEN-V-Verordnung
- Einrichtung fester und mobiler **Sensoren zur Messung der Schlüsselparameter** des guten Navigationsstatus (d.h. Fahrwassertiefe, Wasserstand und Brückendurchfahrtshöhe).
- Erweiterung des **Waterway Monitoring Systems (WAMOS 2.0)**
- Aktives **Monitoring der Fahrwasserbedingungen** und Erstellung nationaler **Aktionspläne**
- Ausrollung **Netzwerk der Liegestellen** (Planung und Umsetzung)



Aktion 2: Geschäftsentwicklung fördern

- Organisation von Business-to-Business Veranstaltungen
 - **Danube Business Talks** am 15. Mai 2024 in Wien (im Rahmen des österreichischen Vorsitzes der EU Strategie für den Donaauraum)
- Untersuchung von Möglichkeiten für **schwere und übergroße Ladung auf der Donau**
 - Harmonisierte Kosten-/Tarifstrukturen für übergroße Transporte auf Straßen in den Donauländern (mögliche PA1b-Kooperation)

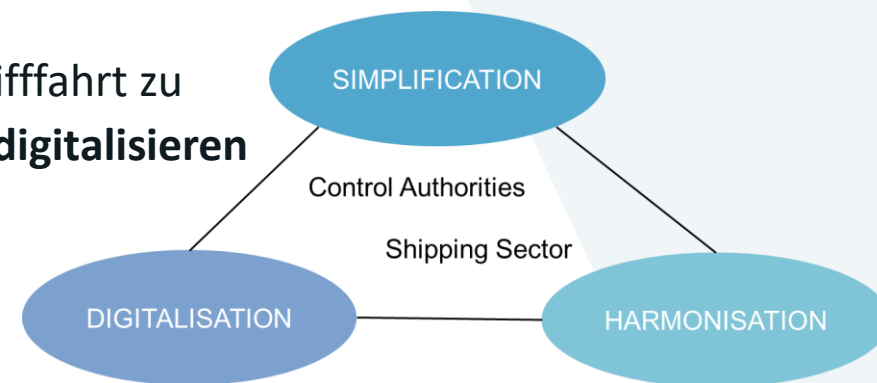


Aktion 3: Flottenmodernisierung vorantreiben

- Analyse der Hauptprobleme und Problemtreiber hinter der langsamen Flottenmodernisierungsrate, insbesondere im Donaauraum
- Analyse der **aktuell verfügbaren Flottenmodernisierungsprogramme** in den Donaustaaten und auf EU-Ebene
- **Donauspezifische Technologiepfade** entwickeln > Investitionssicherheit kreieren
- Untersuchung des **Potenzials alternativer Kraftstoffe** als kurzfristige Lösung für eine umweltfreundliche Donauschifffahrt:
 - Erleichterung der Umsetzung von RED 3 (Erneuerbare-Energien-Richtlinie)
 - Überwachung der Entwicklung des Netzes von Bunkerstationen entlang der Donau
 - Donau als Verteilungskorridor für Wasserstoff?

Aktion 6: Vereinfachung, Harmonisierung und Digitalisierung administrativer Prozesse

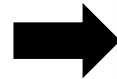
- **Verbesserung der Grenzkontrollen** entlang der Donau
 - Initiative von PA1a (Binnenwasserstraßen) in Zusammenarbeit mit PA11 (Security)
 - Gemeinsame Arbeitsgruppe zu Administrativen Prozessen
- Das gemeinsame Ziel:
 - Grenzkontrollverfahren in der Donauschifffahrt zu **vereinfachen, zu harmonisieren und zu digitalisieren**



Aktion 6: Bisherige Ergebnisse



SIMPLIFICATION

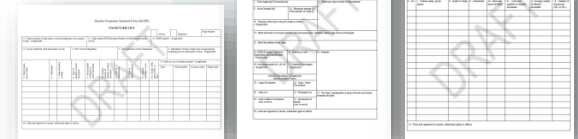


Practical Manual on Border Controls (4th edition)

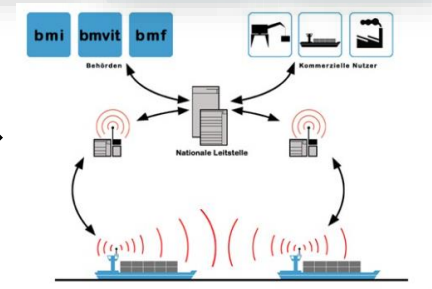
HARMONISATION



Danube Navigation Standard Forms (DAVID forms)



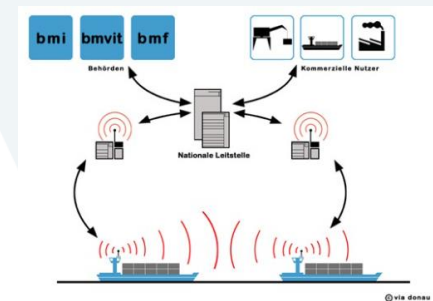
DIGITALISATION



Aktion 6: geplante Digitalisierungsschritte



DIGITALISATION



- Digitalisierung der DAVID-Formulare im „Central and Eastern European Reporting Information System (CEERIS)“ bereits im Gange
- Beginn der Entwicklung des „Electronic Registration & Time Management Tool for Border Controls (TERM)“

PA1a coordinators



Austria

 Federal Ministry
Republic of Austria
Climate Action, Environment,
Energy, Mobility,
Innovation and Technology

viadonau

Markus Simoner

markus.simoner@bmk.gv.at

Gert-Jan Muilerman

gert-jan.muilerman@viadonau.org

Viktoria Weissenburger

viktoria.weissenburger@viadonau.org

Iris Marstaller

iris.marstaller@viadonau.org



Romania



Ministry of Transport and Infrastructure

Mihaela Mocanu

mihaela.mocanu@mt.ro

Monica Patrichi

monica.patrichi@mt.ro

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Sektion IV – Verkehr
Leiter Abteilung W2 – Schifffahrt – Nautik und Technik
DI Markus Simoner

Tel.: +43 1 711 62-655900
Mobil: +43 664 96 66 638
email: markus.simoner@bmk.gv.at

